

Kino-Krimi in Krefeld: Schüsse nach brennendem Wahnsinn!

Polizei Krefeld stoppt versuchte Brandstiftung im Kino durch Schusswaffengebrauch; keine Verletzten unter Kino-Besuchern.

Schwertstraße, 47798 Krefeld, Deutschland - Am Donnerstagabend, dem 10. Oktober 2024, wurde das Foyer eines Kinos in Krefeld zur Kulisse eines dramatischen Vorfalls, als ein 38-jähriger versuchte, einen Brand zu legen. Zunächst schlug der Mann die Fensterscheibe eines Autos in der Schwertstraße ein und zündete es an, bevor er auch in seiner eigenen Wohnung Feuer legte. Die Situation eskalierte, als er in einem Bürogebäude in der Philadelphiastraße eine Fensterscheibe zertrümmerte und dort einen Brandsatz entzündete.

Inmitten des Einsatzes, bei dem über hundert Menschen im Kino anwesend waren, blieb glücklicherweise niemand verletzt. Einsatzkräfte der Feuerwehr und Notfallseelsorger kümmerten sich um mehrere Personen, die psychologisch betreut wurden. Die Polizei hat bislang keine Hinweise auf mögliche Mittäter und kann aufgrund der laufenden Ermittlungen keine weiteren Details bekannt geben.

Details

Vorfall	versuchte Brandstiftung
Ort	Schwertstraße, 47798 Krefeld, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de